

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (gültig ab 24.10.2025):

1. Das **erste Telefonat** sowie der **Mailkontakt vor dem ersten persönlichen Gespräch** sind stets kostenlos.
2. Für die Nutzung unserer Leistungen ist das Ausfüllen und Unterzeichnen eines **Anmeldeformulars**, inkl. Datenschutzhinweisen, erforderlich.
3. Das **erste persönliche Gespräch** dient u.a. dem gegenseitigen Kennenlernen und der ergebnisoffenen Abklärung der Möglichkeit einer weiteren Zusammenarbeit. Es bleibt kostenfrei, wenn innerhalb von zwei Monaten danach ein weiteres, kostenpflichtiges Gespräch stattfindet. Ansonsten wird es bei Einzel- und Paargesprächen mit einem Honorar von pauschal 95 Euro und bei Gruppen gemäß jeweiligem zeitlichem Umfang berechnet. Bei Unklarheiten fragen Sie bitte vor bzw. zu Gesprächsbeginn nach.
4. Einzelgespräche zu persönlichen Themen finden typischerweise in einem **Zeitraumen** von 50 bis 90 Minuten statt, bei Gesprächen im beruflichen Kontext oder mit mehr als einer Person sind es in der Regel 75 bis 150 Minuten. Im Rahmen besonderer Formate (z.B. Verständigungscoaching, Trainings oder Kompakt-Sessions) kann auch eine noch längere Gesprächsdauer sinnvoll sein. Es kann auch ein **variables Zeitfenster** vereinbart werden, das dann situativ passend genutzt wird. **Dauer, Frequenz und Anzahl der Gespräche** werden stets individuell bzw. situativ abgesprochen. Eine **Beendigung der Zusammenarbeit** ist beiderseits jederzeit formlos und ohne Einhaltung von Fristen möglich.
5. Die **Kosten** für unsere Leistungen orientieren sich stets am zeitlichen Aufwand. Eine **Zeiteinheit von 5 Minuten kostet 9,50 Euro**, woraus sich z.B. Honorare von 95 Euro für ein Gespräch von 50 Minuten Dauer oder 114 € für 60 Minuten ergeben. Im besonderen Fall kann von diesem Honorarsatz abgewichen werden, sofern es zuvor vereinbart wird. Aufwände für umfangreichere vor- oder nachbereitende Tätigkeiten werden auf Basis eines (reduzierten) Stundensatzes oder pauschaliert berechnet. Umsatzsteuer wird nicht erhoben, die Preise sind also Endpreise. Diese Honorarregelung bleibt so lange gültig bis eine neue mitgeteilt wird.
6. Wird ein **Termin** bis spätestens 24 Stunden vor dem vereinbarten Gesprächsbeginn telefonisch, online (über meine Praxisverwaltung oder Kontaktformular), per SMS oder E-Mail **abgesagt**, bleibt er ohne Berechnung. Bei Absage innerhalb der letzten 24 Stunden bis Gesprächsbeginn ist ein Ausfallhonorar von 95 Euro zu zahlen, wenn nicht innerhalb von 48 Stunden ein Ersatztermin stattfinden kann. Erfolgt bis zum vereinbarten Gesprächsbeginn keine Absage, ist das Honorar (gemäß Nr. 5.) für die gesamte vorgesehene Termindauer in jedem Fall zu zahlen.
7. Bis 20 Entfernungskilometer (einfache Strecke) berechnen wir keine **Fahrtkosten**. Bei mehr als 20 km zwischen unserer Praxis und dem Ort der Beratung/Veranstaltung, ist eine km-Pauschale von 60 Cent für jeden über 20 km hinaus gehenden Entfernungs-Kilometer (einfache Strecke) zu zahlen. Beträgt unsere Fahrzeit (hin und zurück) mehr als 1,5 Stunden bzw. die (einfache) Entfernung mehr als 40 km wird in der Regel eine Fahrkostenpauschale, die Fahrzeugkosten und Fahrzeit umfasst, vereinbart¹.
8. Sofern nichts anderes vereinbart wird, erfolgt die Rechnungstellung unmittelbar nach dem jeweiligen Termin oder am Ende des Monats, in dem die Leistung erbracht wurde. Die **Rechnung** wird per E-Mail oder auf dem Postweg zugeschickt. Die **Zahlung** hat innerhalb von 14 Kalendertagen nach Rechnungsstellung zu erfolgen. Sollte nach einer Zahlungserinnerung aufgrund weiterhin ausstehender Zahlung(en) eine Mahnung erforderlich sein, werden 20 Euro Mahngebühren für unseren erhöhten Aufwand erhoben. Wenn Zahlungen 28 Kalendertage nach Rechnungsstellung ganz oder teilweise ausstehen, berechtigt uns dies zur Aussetzung der Zusammenarbeit bis zum vollständigen Zahlungseingang.
9. Sollte auch nach mehrfacher Zahlungserinnerung/Mahnung eine Zahlung ganz oder teilweise ausstehen, ist die Psychosoziale Praxis Niederrhein berechtigt, die notwendigen personenbezogenen Daten an einen Inkassodienstleister, eine/n Rechtsanwält:in bzw. das zuständige Gericht weiterzugeben.
10. Vorrangige Beratungsform ist das persönliche **Gespräch in Präsenz** („face to face“). Falls erforderlich und gewünscht können auch Videotelefonie (per ZOOM), telefonische oder schriftliche Kontaktformen genutzt werden. Die Kostenregelung (siehe Nr. 5.) und die Absageregulung (Nr. 6.) entsprechen der Beratung in Präsenz.
11. Es ist stets die Fassung der **Allgemeinen Geschäftsbedingungen** gültig, die am Tag des Termins in Kraft ist. Die aktuelle Fassung der Geschäftsbedingungen ist stets auf unserer Homepage einsehbar und wird auf Wunsch gerne jederzeit zugesendet.

¹ Alle Kilometer-Angaben werden anhand Google Maps (für die schnellste Strecke) ermittelt.